

30 M., Nachm. 12 u. 15 M., Abds. 6 u., Abds. 6 u. 30 M. (bis Göthen) u. Nachts. 10 1/2 u.
 Anf. Mrgs. 7 u. 30 M. (von Göthen), Mrgs. 8 u. 35 M.,
 Mitt. 12 u., Nachm. 2 u., Abds. 8 u. 35 M. u. Abds. 9 u. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

- A. Nach Zeitz u. Gera: Abf. Mrgs. 5 u., Nachm. 1 u. 40 M. und Abds. 7 u. 5 M.
 Anf. Mrgs. 8 u. 8 M., Nachm. 1 u. 21 M. u. Nachts. 10 u. 30 M.
- B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Abf. Vorm. 11 u. 5 M. [Gilzug] und Nachm. 1 u. 40 M. (bis Reiningen).
 Anf. Nachm. 1 u. 21 M. u. Abds. 6 u. 2 M.
- C. Nach Eisenach u. Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 u., Mrgs. 8 u. 15 M., Vorm. 11 u. 5 M. [Gilzug], Nachm. 1 u. 40 M., Abds. 7 u. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts. 11 u. 8 M. [Gilzug].
 Anf. Mrgs. 4 u. 10 M., Mrgs. 8 u. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 u. 21 M., Nachm. 4 u. 2 M., Ab. 6 u. 2 M. und Nachts. 10 u. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 u. [Gilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u. 45 M., Nachm. 3 u. 10 M. (jedoch nur bis Glaucha) u. Abds. 6 u. 25 M.
 Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. u. Abds. 9 u. 55 M.
- B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 u. [Gilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u. 45 M. u. Abds. 6 u. 25 M.
 Anf. Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. u. Abds. 9 u. 55 M.
- C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 u. [Gilzug], Mrgs. 7 u. 30 M., Vorm. 11 u. 45 M., Nachm. 3 u. 10 M., Abds. 6 u. 25 M. u. Abds. 6 u. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg).
 Anf. Mrgs. 7 u. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 u. 10 M., Nachm. 12 u. 30 M., Nachm. 4 u. 15 M., Abds. 9 u. 15 M. u. Abds. 9 u. 55 M.

Stadttheater. 2. Abonnements-Verstellung.

Zum ersten Male:

Diana von Solange.

Große Oper mit Tanz in 5 Acten. Musik von E. F. J. G.

Personen:

- Heinrich, König von Portugal Herr Wallenreiter.
- Katharina, Herzogin von Braganza, des Königs Fräul. Merly.
- Armand, Marquis von Barsal, Gesandter des Königs von Coora, Präsidenten von Portugal Herr Bernard.
- Furges Herr Bertram.
- Diana von Solange Fräul. von Ehrenberg.
- Celema, Groß-Almosenier des Reiches Herr Witt.
- Pedrillo, Wirth Herr Bachmann.
- Bier Troubadour Herr Kühn.
- Herr Weiß.
- Herr Wittner.
- Herr Baumann.

Würdenträger am Hofe Portugals. Frauen der Herzogin. Cavaliere und Damen. Mönche. Wallfahrer. Banditen. Tänzerinnen. Landvolk. Der erste Act spielt in Alcantara, der zweite und dritte im Schlosse des Königs zu Cintra, der vierte in Lissabon, der fünfte auf Santar, dem Schlosse der Herzogin von Braganza.

Zeit der Handlung: Das Jahr 1580.

Vorkommende Tänze:

- 1. Act: Seguidilla, getanzt von 8 Damen des Corps de Ballet.
 - 3. Act: Grand divertissement, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph, Fräul. Lombosi, Herrn Balletmeister Herbin, Selma Meyer und dem ganzen Corps de Ballet.
- Sämmtliche Tänze sind vom Herrn Balletmeister Herbin arrangirt.

Die vorkommenden Decorationen:

- 1. Act: Spanisches Grenz-Wirthshaus bei Alcantara,
 - 2. Act: Saal im königl. Schlosse zu Cintra,
 - 3. Act: Garten mit Terrassen,
 - 4. Act: Vor der königl. Burg zu Lissabon und Corridor,
- sind von dem Decorationsmaler Herr Krause neu angefertigt.

Sämmtliche Costüme sind unter Leitung des Obergarderobiers Herrn Matthes neu angefertigt.

Der Text der Gesänge ist an der Casse für 3 Ngr. zu haben
 Freibillets sind unquittirt.

Gewöhnliche Preise.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Drittes

Abonnement-Concert

in

Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Donnerstag den 18. October.

Erster Theil. Suite von Georg Friedrich Händel (comp. auf Veranlassung einer Wasserfahrt Georg I. auf der Themse im Jahre 1715). — Arie für Tenor von Johann Seb. Bach, gesungen von Herrn Carl Glogner aus Paris. — Concert (C-moll) für 2 Flügel von Joh. Seb. Bach, vorgetragen von Fräulein Louise Hauffe und Fräulein Jenny Hering. — Symphonie von Carl Philipp Emanuel Bach.

Zweiter Theil. Symphonie (C-dur) von Joseph Haydn. — Arie aus „Idomeneo“ von Mozart, gesungen von Herrn Glogner. — Ouverture zu „Iphigenie in Aulis“ von Gluck.

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Haupteingange des Saales zu haben. Sperrsitze à 1 Thlr. 10 Ngr. sind nur am Concert-Abende an der Casse zu haben.

Einlass um 6 Uhr. Anfang 1/27 Uhr. Ende nach 1/29 Uhr.
 Das 4. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 25. Octbr. 1860.

Die Concert-Direction.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; (Expeditionszeit) Vorm. 8—12 Uhr.
 Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. Vorm. 8—12 Uhr.
 Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

E. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lilie.
Lauberts Leihbibliothek, (H. Luppe) 30,500 Bände, ältere classische Literatur u. stets das Neueste enth., Johannisgasse 44 part.
Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.
Ernst Sehardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Am Vormittag des 11. d. M. ist einer Frau deren erstatteter Anzeige zufolge unter den Buben auf dem Augustusplatz alhier ein grauledernes, mit gelbem Bügel versehenes und mit rothem Leder gefüttertes Geldtäschchen, in welchem sich 3 einzelne Silberthaler und ungefähr 8—10 Neugroschen in kleinen Münzen, so wie ein getrocknetes vierblättriges Kleeblatt, eingewickelt in ein Stückchen Papier, befunden haben, aus der Seitentasche ihres Kleides entwendet worden. Wir fordern zur sofortigen Anzeige aller auf diesen Diebstahl Bezug habenden Wahrnehmungen hierdurch auf.

Leipzig, am 13. October 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Hermsdorf.

Einert.

Bekanntmachung.

Einem Reisenden ist — wie er hier zur Anzeige gebracht hat — gestern Nachmittag in einem Wagen III. Classe der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, mittelst dessen er von Dahlen hierher gefahren ist, ein Notizbuch, enthaltend 80 und einige Thaler in zwei Preuß. und einem Sächs. Zehnthalerscheine und im Uebrigen in einhälterigen Sächs. Cassenbillets, so wie einige von Hecker & Sohn alhier und von E. Günther in Berlin ausgestellte Rechnungen abhanden gekommen und möglicher Weise, während er geschlafen hat, aus der Rocktasche entwendet worden. Wir bitten um schleunige Anzeige, falls Jemandem über den Verblieb des Notizbuchs sammt Inhalt etwas Näheres bekannt geworden sein sollte.

Leipzig, den 13. October 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Hermsdorf.

Bausch, Act.

Bücher-Auction.

Heute: **Classiker und Belletristik in neueren Sprachen früh 9—12, Nachmittag 3—5 Uhr.**
 Am Donnerstag früh 9 Uhr wird eine grössere Anzahl werthvoller Kupferstiche und Lithographien versteigert.

T. O. Weigel, Königsstrasse Nr. 23.

Auction.

Am **Mittwoch den 24. October d. J.** und folgende Tage sollen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr im **Georgenhause** hieselbst verschiedene Nachlass-effecten, insbesondere eine Partie Taschenuhren, goldne Uhr- und Fingerringe, bedeutende Massen Messing und Kupfer, 30 Centner altes Eisen, Blechsachen, ein **Klempnerwerkzeug**, Bilder, Porzellan, Steingut, Kleider, Meubles u. d. m. durch mich notariell versteigert werden.

Die zu versteigernden Gegenstände können am 23. October d. J. Nachmittags von 1—4 Uhr im Auctionslocale besichtigt werden.
Adv. Coruzzi, Notar.